

# **(Automatik-) Getriebeproblem V6 TDI BJ 2008 - 239 PS**

**Beitrag von „andy0312“ vom 7. September 2015 um 23:14**

Hallo liebe Gemeinde,

ich habe mir vor nicht allzu langer Zeit auch einen Touareg I gekauft und bin bis jetzt äußerst zufrieden. Nun habe ich bei 193 TKM eine Getriebeölsplüfung nach Tim Eckart machen lassen, da die Schaltvorgänge etwas hart waren und er auch manchmal beim Schalten von D auf R 'gezuckt' hat. Die Schaltvorgänge waren nach der Spüfung spürbar weicher und auch das 'Zucken' ist allenfalls minimal zu merken. Auch wurden keine Metallsplitter gefunden.

Allerdings tritt jetzt ein anderer Effekt auf. Beim Anfahren ist es manchmal so als ob die Kupplung nicht richtig greift oder rutscht. Und heute war es sogar so, dass ich - das Auto stand im Freien ca. 12 Stunden - vom Parkplatz zunächst wegfuhr und er dann nach kurzem Halt (Stufe D1) den Motor hochgedreht ohne, dass ich mich wesentlich von der Stelle bewegt habe. Es war so als ob die Kupplung gar nicht greift. Danach habe ich kurz in N geschaltet und danach in S. In der Fahrstufe S scheint die Problematik nicht zu bestehen, allerdings bin ich auch noch nicht oft in dieser Stufe gefahren.

Jetzt meine Frage, wer hat schon einmal ähnliche Erfahrungen gemacht und wie ist damit umzugehen?

Könnte es bspw. sein, dass die Werkstatt zu wenig Öl eingefüllt hat? Oder ist dies unwahrscheinlich, dass es daran liegt?

Was könnte noch ein Grund sein? Schieberkasten? Lamellenkupplung? Was könnte die Reparatur in der freien Werkstatt bzw. beim Getriebespezialisten kosten? Kennt einer eine gute/günstige Adresse im Münchner Umland?

Viele Grüße,

Andy

---

**Beitrag von „ameritek“ vom 16. September 2015 um 12:11**

Hast Du mal ein Reset des Getriebes durchgeführt? Mit ist nicht bekannt was die beim spülen alles abklemmen aber ich musste vor kurzem die Batterie abklemmen und danach machte das Getriebe ähnliche zicken.

Gruss,

John

---

### **Beitrag von „macko“ vom 16. September 2015 um 12:27**

Servus Andy,

evtl. die Warmlaufphase mit erhöhtem Schlupf der Wandlerüberbrückung? [KLICK](#)

Gruss

Marco

---

### **Beitrag von „Rotti88“ vom 18. September 2015 um 12:18**

Hallo,

ich habe genau die gleichen Probleme.

Meiner hat jetzt 159.000 drauf.

Habe schon 2 neue Schaltschieberkästen bekommen.

Eine Getriebespülung machen lassen.

Drei Adaptionenfahrten....

Aber das hat alles nichts geholfen.

Jetzt war ich in einer freien Werkstatt, die vorwiegend VW repariert.

Der Chef fährt selbst einen Touareg.

Der meinte ich soll das Getriebe wechseln lassen.

Ich weiß nicht ob ich das machen lassen soll oder ihn wegtun soll?!?!?!?

---

### **Beitrag von „andy0312“ vom 26. September 2015 um 19:19**

Hallo zusammen,

danke schon mal für Euren Input und sorry für die verspätete Antwort.

John: Wie hast Du das wieder hinbekommen, oder besteht das Problem nach wie vor?

Marko: Ich denke das Fehlerbild im verlinkten Beitrag ist etwas anders, oder?

Rotti: Die Frage kann ich Dir leider nicht beantworten. Kommt halt immer darauf an, wie alt das Fahrzeug ist und wieviel man investieren müsste im Verhältnis zum Restwert. Ich hatte meinen ja vor kurzem erst relativ günstig gebraucht gekauft, sodass meine Schmerzgrenze - zumindest noch - nicht ganz erreicht ist. Wenn mir der Getriebespezialist jetzt allerdings ein neues Getriebe für 4-5 TEUR verkaufen möchte, würde ich mir das bei meinem Modell schon überlegen ob das noch sinnvoll ist, da er BJ2008 ist und bereits 193 TKM gelaufen ist. Wenn die Reparatur sagen wir bei bis 2 TEUR liegt, würde ich das vermutlich schon nochmal machen lassen.

Ich hatte das Fahrzeug jetzt über eine Woche bei einem Getriebespezialisten. Nachdem er das Diagnosegerät angeklemt hatte und mir versehentlich die Batterie leergezogen hat, trat das Problem jetzt 2-3 Wochen nicht mehr auf. Zudem wurde wohl ein Fehler der Stromversorgung (Bordspannung?) festgestellt, ein Lichtmaschinentest ergab, dass selbige in Ordnung ist. Die Batterie war die erste und wurde nach 7 Jahren nun vorsorglich gewechselt. Unglücklicherweise zerlegte sich bei der Probefahrt das Mittellager der Kardanwelle. Zudem wurden 800ml Getriebeöl nachgefüllt. Ich hatte vor 4-5 Wochen eine Getriebeölspülung machen lassen, allerdings in einer anderen Werkstatt. Auf Ansprache teilte diese mir mit, dass eventuell durch die Spülung Luft im Getriebe war und dazu führt, dass der Öldruck temporär nicht passt. Die Fehlmenge an Öl sprach zunächst für diese Version, nun aber nicht mehr.

Lange Rede kurzer Sinn: **Batterie getauscht, Kardanwelle getauscht, Getriebereset** bzw. Komplettreset da Batterie leergezogen, **Getriebeöl aufgefüllt** und nun war eine Woche Ruhe. Bis gestern. Jetzt tritt das Problem wieder auf.

Sehr sporadisches **Fehlerbild**: Ich steige in das kalte Fahrzeug ein, lege Fahrstufe D ein und es passiert nichts, auch kein leises klacken wie sonst zu hören ist wenn die Kupplung? schließt. Der Motor dreht beim Gasgeben nur hoch, ohne dass sich das Fahrzeug fortbewegt. Abhilfe kann nur durch erneutes, mehrfaches Durchschalten (D-P-D) erreicht werden - irgendwann macht es klack bzw. ein ganz leichter, normaler Ruck und die Kraftübertragung hat geschlossen. Zudem bin ich dann aus der Tiefgarage herausgefahren und musste nach Ausfahrt bremsen, er zeigte mir dann D5 an und anstatt herunterzuschalten beim erneuten anfahren, fuhr er mit dem 5. Gang an. Absolut nicht nachvollziehbar.

Das Getriebe hatte keinerlei Metallspäne im gewechselten Öl und macht auch sonst keine abnormalen Geräusche. Ich habe das Fahrzeug jetzt wieder zu dem Getriebespezialisten

gebracht, allerdings ist das eben jetzt die Suche der Nadel im Heuhaufen, da der Fehler nur sehr selten auftritt. Meine Vermutung wäre Schaltschieber, die Kollegen der Werkstatt tippen auf Fehler im CAN-Bus korrespondierend mit der Fehlerauslese vom letzten Mal.

Gibt es sonst hier jemanden, der die gleichen Probleme hatte bzw. mir in irgendeiner Form bei der Problemlösung helfen kann?

Danke nochmals für Eure Unterstützung,

Gruß,

Andy

---

### **Beitrag von „rebell“ vom 26. September 2015 um 20:01**

Was ist denn mit der Verkabelung zum Steuergerät, da läuft ja schon mal Getriebeöl hinein....  
???

---

### **Beitrag von „andy0312“ vom 26. September 2015 um 20:39**

Hi Frank,

guter Punkt, gebe ich mal so an die Werkstatt weiter. Mal schauen. Hat sonst noch jemand Ansätze?

VG,

Andy

---

### **Beitrag von „andy0312“ vom 27. Oktober 2015 um 22:13**

Hallo zusammen,

kurzes Statusupdate.

Hatte das Fahrzeug nochmal in der Werkstatt, diesmal ist dort der Fehler sporadisch aufgetreten, allerdings nicht beliebig reproduzierbar. Man sei auf der Spur, könne aber erst genauer forschen wenn das Problem häufiger auftritt. Als ersten Anhaltspunkt nannte man mir, dass der Ausgangsdrehzahlsensor nicht nachvollziehbare Werte liefert und es wohl einen Fehler im CAN-Bus gibt. Genaues kann man aber jetzt noch nicht sagen, man empfahl mir jetzt erstmal weiter zu fahren bis das Problem häufiger auftritt.

Mit niedrigeren Außentemperaturen scheint dies jetzt der Fall zu sein, wenn ich das Fahrzeug über Nacht draußen lasse und dann losfahre geschieht in 25-33% der Fälle nichts wenn ich von P auf D schalte. Nur durch mehrfaches Durchschalten bewegt man das Getriebe dann tatsächlich einen Gang einzulegen bzw. die Kraftübertragung zu schließen. Zunächst hatte ich den Eindruck, dass der Fehler nicht auftritt wenn ich manuell schalte, dies ist jetzt aber ebenfalls nicht der Fall, auch da erscheint der Fehler.

Ich habe mir nun ein Diagnosegerät gekauft um selbst noch ein wenig zu forschen.

Folgende Fehler treten zusammen auf: **P0731** SPORADISCH: Gang 1, falsches Übersetzungsverhältnis // **17115** PERMANENT: 1. Gang - Falsches Übersetzungsverhältnis // **17105** PERMANENT: Getriebeausgangs-Drehzahlsensor [G195] (OSS/VSS) - Stromkreis, Bereichs-/Funktionsfehler

Habe auch mal in anderen Foren gesucht, insbesondere im T5 (anderes Getriebe aber auch Aisin Warner) Forum findet man diverse Lösungsansätze von Softwareupdate, Getriebeölpülung (hatte ich ja schon), Schaltschieber, Getriebesteuergerät, verschlissene Kupplung bis hin zum ultimativen Getriebetausch.

Der erste Ansatz wäre den Sensor zu tauschen, da das allerdings wohl auch schon 400-600 Euro kostet und nicht notwendigerweise Besserung verspricht, bin ich noch unentschlossen. Mittlerweile habe ich mir Angebote für Getrieberevision eingeholt, diese starten bei 3,5 TEUR All-In, da muss man sich schon überlegen wieviele mäßig teure 'Blindversuche' man startet...

Hat von Euch noch jemand Vorschläge oder kennt jemand gute, kompetente Adressen die helfen können oder wo die Getrieberevision noch günstiger ist?

Vielen Dank für Eure Hilfe!

Gruß,

Andy

---

**Beitrag von „andy0312“ vom 4. November 2015 um 00:07**

Hat noch jemand Ideen/Anregungen oder kennt jemand einen guten/günstigen Getriebeinstandsetzer?

Viele Grüße,

Andy

---

### **Beitrag von „Kruemelmonstter“ vom 4. November 2015 um 02:33**

Hallo,

- nutze die SuFu ,

Fehlerbild ist wie bei mir seinerzeit , vor ca. 150 tkm ,

Lösungsansatz / Fehlerbehebung war Kabelsatz und Schieberkasten Anpassung , wichtig die Anpassung ! , nicht ein Austausch , da ein neuer Schieberkasten mit einem " gealtertem " Getriebe auch nicht funktioniert , dies können aber leider nur Spezialisten , die sich mit genau diesem Getriebe bestens auskennen , hier in Berlin war DB Automotiv ein Volltreffer , habe seit dem von meinem Getriebe keinerlei Störungen ....

Grüße aus Berlin , Kruemelmonstter

---

### **Beitrag von „andy0312“ vom 4. November 2015 um 22:22**

Hi Kruemelmonstter,

danke für den Input. Was hast Du damals dafür gezahlt und wie lange hat es gedauert? Das Problem war bei Dir exakt gleich, inklusive der Fehlermeldungen? Die SuFu bringt leider keine Beiträge mit exakt diesem Problem oder worauf beziehst Du Dich?

VG Andy

---

### **Beitrag von „Kruemelmonstter“ vom 5. November 2015 um 01:47**

Hallo

am besten mal ne Tel. Nr. per PN , dann geht es etwas ausführlicher ....

Grüße vom Krümelmonster 

---

### **Beitrag von „Touareg71“ vom 11. Dezember 2020 um 07:20**

Hallo Krümelmonster,

Ich habe auch ähnliche Probleme mit meinem Aisin Getriebe seit der Spülung. Kannst du mir sagen was damals bei dir gemacht wurde um das zu beheben? Gerne auch eine PN dann kann ich Dir auch meine Handynummer geben.

Vielen Dank im Voraus

Jens